



**Ergebnis der
Freundschafts-RC-Regatta
am
Sonntag, 11. Juli 2021
in
Unterschneidheim**

Dieses Wochenende war besonders:

Sintflutartige Regenfälle setzten die ganze Gegend unter Wasser. Wo früher der Ortsteil vor Bopfingen (Oberdorf) regelmäßig überflutet wurde und ich auch schon mal jemand auf dem Fußballplatz Bopfingen mit dem Windsurfboard habe von Tor zu Tor hin- und her segeln sehen(!), leisteten die mittlerweile 13 Regenrückhaltebecken vor Bopfingen das, wofür sie geschaffen wurden:

So eine Katastrophe zu verhindern!

Die Auerochsen schauten ganz bedröppelt, weil sie sich von ihrer Insel nicht mehr runter trauten. Das Regenrückhaltebecken beim Ipf war so voll wie noch nie, nur 20cm unter dem Überlauf! Und flussaufwärts eine nicht enden scheinende Wasserfläche.

An unserem Regattasee in Unterschneidheim hatte der Biber den parallel laufenden Bach aufgestaut, weshalb der Bach übergelaufen war und den See aufgefüllt hatte, bis er über den Überlauf ...überlief.

Das hatte aber noch eine andere Folge: Das Landratsamt hatte eine Wasserprobe veranlasst. Dort wurden Bakterien gefunden und der See hatte ...**Badeverbot!** Somit konnten wir ungestört von den am vorigen Segelwochenende sehr zahlreichen Badegästen unserem Sport frönen!

Am Samstag 10.07. waren wir nur fünf RC-Segler

(Gabi, Walter, Jens, Gerhard mit RG65 und Peter mit einer DF95).

Später schaute noch Martin vorbei, der nur mal RC-Segeln probieren wollte.

Es hätt' ja scho a G'schmäcke g'het, wenn wir doch noch eine Regatta ausgerufen hätten, bloß um 100 Punkte für den RIESER SAILING CUP zu bekommen....

Am Abend saßen wir noch gemütlich beim „Platzwirt“ in USH zusammen.

Am Sonntag gedachten wir wieder unseres treuen Segelkameraden **Jürgen Wagner**, der dieses Jahr seine allerletzte Reise angetreten hatte.

An diesem Sonntag konnten wir wieder mit einer Boots-Taufe beginnen! Hermann's Boot heißt „Gomba-Flitzer“ und wurde von Gabi getauft, mit den obligatorischen Flaschen Schampus für alle.

Wind aus West mit 1-2 bft, bewölkt bis Sonne, 20 – 24°C.
Zehn Läufe, zwei Streicher.

Rang	S-Nr.	Name	aus	Regatta Punkte	RSC-Punkte
1.	99	Harald	Dingesldorf	14	100
2.	358	Walter	Bopfingen	26	94
3.	124	Jens	Mockrehna	29	88
4.	30	Valentin	München	40	82
5.	61	Gerhard	Esslingen	40	82
6.	88	Matthias	Aalen	42	71
7.	375	Michael	Darmstadt	52	65
8.	350	Gabriele	Bopfingen	59	59
9.	33	Wolfgang	München	66	53
10.	76	Ralf	bei Pforzheim	67	47
11.	129	Andreas	Oberpfalz	67	41
12.	322	Eberhard	Wo kommsch du her?	76	35
13.	533	Reinhold	Kirchheim	82	29
14.	55	Jörg	Stuttgart	86	24
15.	73	Arndt	Augsburg	105	18
16.	817	Peter	Augsburg	109	12
17.	512	Hermann	bei Schorndorf	120	8

Hermann GER 312 kämpfte darum, nicht Letzter zu werden. Vielleicht klappt's beim nächsten Mal wieder.

Peter GER 817 ärgerte sich, dass er sich beim letzten Lauf mit Arndt beim Start verhakt hatte und so die letzte Chance verpasste, ihn noch hinter sich zu lassen.

Arndt GER 73 konnte auch einmal einen 8. Platz ersegeln!

Jörg GER 55 segelte sich mit einem 5. Platz noch vor Arndt.

Reinhold GER 533 schaffte es, im letzten Lauf mit einem überraschenden 2. Platz sich noch auf einen Platz vor Jörg zu retten.

Eberhard GER 322 war zum ersten Mal hier im Revier, hoffentlich hat es ihm gefallen.

Andreas GER 129 kam zu spät zum Start und verpasste die ersten zwei Läufe. Hatte er noch eine Ladesäule gesucht? Dann stieg er fulminant mit einem 2. Platz ein. Die letzten drei Läufe lief es dann nicht wie gehofft, sonst hätte er noch bessere Plätze erreichen können.

Ralf GER 76 haderte, dass er seine Yacht nicht wie beim letzten Mal zum Laufen bekam.

Wolfgang GER 33 hatte dieses Mal den Kiel nicht vergessen und konnte mit seiner eigenen Yacht segeln.

Gabi GER 350 war zufrieden, aber ich meine, es hätte doch besser sein können ;-)

Michael GER 375 musste sich diesmal mit dem siebten Platz begnügen.

Matthias GER 88 erschien überraschend am See. Er hatte am Ende nur zwei Punkte mehr als Tino und Gerhard!

Gerhard GER 61 hatte drei Läufe, die er nicht mitsegeln konnte, das verhagelte ihm das Gesamtergebnis. Bei zwei Laufsiegen, ein 2. und einem 3. Platz wäre auch ein zweiter Platz drin gewesen!

Valentin GER 30 hatte nur zwei Läufe mit vielen Punkten zu streichen. Seine neue „ATLAS“ läuft immer besser.

Jens GER 124 ärgerte sich über zwei Situationen an der Luvtonne, die ihm einen besseren Rang verhinderten. Schön, dass du wieder einmal bei uns warst.

Walter GER 358 Ich kann es doch noch!

Mir ist bewusst, dass ich nur von den Fehlern von Jens, Tino, Gerhard, Matthias und Michael und den anderen einen Vorteil ziehen konnte. Dabei war ich so konzentriert, dass ich den Besuch von Teddy und Brigitte nur am Rande mitbekommen habe. Für Fotos hat es auch nicht gelangt.

Harald GER 99: Vier 1. Plätze, drei 2., das waren Ergebnisse in einer anderen Liga! **GRATULATION!**

Ja, ich räume ein, die Regatta wurde sehr früh, für einige zu früh beendet. Das Argument, dass man bei der langen Anfahrt von einigen Teilnehmern auch länger hätte segeln können, verstehe ich.

Wir werden zukünftige Regatten länger durchführen.

Wer früher heimfahren muss, kann dies ja tun.

Nach dem kurzen Regenschauer war es sowieso aus mit dem Wind.

Und: Bitte meldet euch für unsere Regatten an auf
<https://www.radiosailing.de/termine/alle> !

Bei dieser Regatta waren nur 7 Teilnehmer angemeldet,
aber 17 waren zur Regatta gekommen!

Ich bedanke mich für diese faire Regatta!

Wir hoffen, dass alle wieder gesund nach Hause gekommen sind.

Bis zum nächsten Mal in USH am **18. und 19. September 2021**.
Gute Anreise!

Vorher können wir nur mit wenigen Teilnehmern segeln wegen der zahlreichen Badegäste.
Aber: Ruft uns an für einen spontanen Segeltreff!